

**ERGEBNISSE DER BÜRGERMEISTER- UND GEMEINDERATSWAHLEN VOM 2.10.2022**

ÖVP gewinnt ein Mandat dazu und hat jetzt **16 Mandate**, die SPÖ **3 Mandate**. Die **Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen** haben in unserer Gemeinde folgendes Ergebnis gebracht: Zum **Bürgermeister** wurde Mag. Martin Radatz (ÖVP) gewählt. In den **Gemeindevorstand** wurden Ing. Horst Blümel (ÖVP), Hannes Heiss (ÖVP), Mag. Birgit Ulrichshofer (ÖVP) und Yannic Sommer (ÖVP) gewählt. In den **Gemeinderat** wurden von der SPÖ Karl Posch, Josef Ackermann und Franz Posch, von der ÖVP Harald Cecil, Josef Eder, Michael Heinschink, Birgit Lehner, Christian Paulhart, Ing. Oliver Eder, Franz Reiter, MMag. Petra Steinlechner, Martha Niklas, Werner Eder, und Josef Tinhof gewählt. Ersatzgemeinderäte sind für die SPÖ Tamara Blümel und für die ÖVP Georg Tinhof.

**Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen!**

**Ergebnisse Bürgermeisterwahlen**

	2022	%	2017	%	" + / - "
Wahlberechtigte	1.087		1.021		
abgegeben	878	80,77%	879	86,09%	-5,32%
gültig	825	93,96%	841	95,68%	-1,71%
ungültig	53	6,04%	38	4,32%	1,71%

Name	2022	%	2017	%	" + / - "
Mag. Martin Radatz nein	184	22,30%	134	15,93%	6,37%
Mag. Martin Radatz ja	641	77,70%	615	73,13%	4,57%
		0,00%	92	10,94%	-10,94%
		0,00%	0	0,00%	0,00%
		0,00%	0	0,00%	0,00%
		0,00%	0	0,00%	0,00%

Probe: 100,00% 100%

**Ergebnisse Gemeinderatswahlen**

	2022	%	2017	%	" + / - "
Wahlberechtigte	1.087		1.021		
abgegeben	878	80,77%	879	86,09%	-5,32%
gültig	843	96,01%	831	94,54%	1,47%
ungültig	35	3,99%	48	5,46%	-1,47%

Partei	2022	%	Mand 2017	2017	%	Mand 2012	" + / - "
SPÖ	133	15,78%	3	121	14,56%	3	1,22%
ÖVP	710	84,22%	16	638	76,77%	15	7,45%
LPL		0,00%	0	72	8,66%	1	-8,66%
		0,00%	0	0	0,00%	0	0,00%
		0,00%	0	0	0,00%	0	0,00%
		0,00%	0	0	0,00%	0	0,00%

Probe: 100,00% 100,0%

**IMPRESSUM:**

Offenlegung nach §25 des Mediengesetzes:  
Medieninhaber:  
Gemeinde Leithaprodersdorf, Schulgasse 1,  
2443 Leithaprodersdorf;  
Amtsblatt zur Information der Gemeindebürger.  
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich:  
Bgm. Mag. Martin Radatz, 2443 Leithaprodersdorf



**FALSTAFF-PRÄMIERUNG-BESTER HEURIGER DES BURGENLANDES**

1.Platz für das Weingut Pluschkovits mit 95 Punkten für Essen, Wein, Ambiente und Service, den 11. Platz belegt Eder am Spitz mit 88 Punkten, Buschenschank Dragschitz erreicht 87 Punkte, Heurigenrestaurant Züger 83 Punkte und Weingut&Rustikalschenke Tinhof 82 Punkte; herzliche Gratulation!



**SPATENSTICH JUNGES WOHNEN AM 25. SEPTEMBER 2022**

Auf unserer Webseite findest du aktuelle Infos, Termine und vieles mehr aus unserer Gemeinde!

[www.leithaprodersdorf.at](http://www.leithaprodersdorf.at)



**LEBEN STATT LOCKDOWN, LASS DICH IMPFEN!  
FINANZIERT AUS MITTELN DER KOMMUNALEN IMPFKAMPAGNE!**

[www.leithaprodersdorf.at](http://www.leithaprodersdorf.at)



LEITHAPRODERSDORF  
**AKTUELL**

**Sehr geehrte Leithaprodersdorferinnen!  
Sehr geehrte Leithaprodersdorfer!**

**In** dieser Ausgabe von Leithaprodersdorf Aktuell möchte ich Sie über die Beschlüsse in der letzten Gemeinderatssitzung am 15.9.2022 und über Aktuelles informieren.

**FLÄCHENWIDMUNG  
DEUTSCH BRODERSDORF**

Die Gemeinde Deutsch Brodersdorf-Seibersdorf plant die Errichtung von zwei weiteren Windkraftanlagen. Der Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplans wurde öffentlich bis 23.9.2022 aufgelegt. Als Nachbargemeinde haben wir Parteistellung. Das Raumplanungsbüro AIR hat festgestellt, dass aufgrund der geringen Distanz der Wohnbaulandflächen von Leithaprodersdorf zur Gemeindegrenze Deutsch Brodersdorf-Seibersdorf (deutlich unter 1.200 m) ein Mindestabstand von 2.000 m einzuhalten ist. Das ist bei der geplanten Errichtung eines Windrades bei weitem nicht gegeben. Aus diesem Grund besteht ein klarer Widerspruch zum NÖ Raumordnungsgesetz 2014 i.d.g.F.

Aufgrund der rel. geringen Distanz (rd. 1.200 m) zwischen der geplanten Windkraftanlage bestehen kaum Entwicklungsmöglichkeiten betreffend Wohnbauland für die Gemeinde Leithaprodersdorf in Richtung der geplanten Anlagen. Der Gemeinderat von Leithaprodersdorf hat aus diesem Grund in der letzten Sitzung einstimmig beschlossen, gegen diese Änderung der Flächenwidmung Einspruch zu erheben und auf den gesetzlichen Mindestabstand von 2000m zum Wohngebiet der Nachbargemeinde zu beharren.

**SVL-NACHWUCHS-  
FUSSBALLCAMP**

Im August 2022 organisierte der Sportverein wieder ein Nachwuchscamp, 81 Kinder nahmen teil. Herzlichen Dank allen Trainern für ihr Engagement. Die Gemeinde unterstützt das Nachwuchscamp mit € 500.-.

**ESSENSLIEFERUNG  
KINDERGARTEN**

Im Kindergarten gibt es seit September 2022 einen neuen Lieferanten für das Mittagessen. Das „Ziegelwerk“ in Wimpassing, das letztes Jahr die Essenslieferung (50% Bioanteil ist verpflichtend) übernommen hat, ist aus wirtschaftlichen Gründen an einer Fortsetzung nicht interessiert. Herzlichen Dank an das Team im „Ziegelwerk“, die Zufriedenheit mit dem Essen war hervorragend. Neuer Lieferant ist das Heurigenrestaurant Paisler aus Wulkaprodersdorf. In der letzten Gemeinderatssitzung wurde ein Liefervertrag mit dem Betrieb beschlossen.

**NEUE SIRENE**

Die neue Sirene beim Wasserwerk, die im Jahr 2020 in Betrieb ging, und im Vorjahr wegen unterschiedlicher Rechtsansichten bzgl. notwendiger Baugenehmigung außer Betrieb gestellt wurde, geht ab Mitte Oktober 2022 wieder in Betrieb. Die Lautstärke wird um 10 Dezibel reduziert (von 112 auf 102 Dezibel). Die neue Sirene ist auf Anregung der Feuerwehr errichtet worden, die bestehende Sirene im Ortszentrum wurde in der neuen Siedlung Richtung Hornstein nicht gehört. Die Sirene dient neben der Alarmierung der freiwilligen Feuerwehr vor allem der Zivilschutzalarmierung.

**ERDE GRATIS**

Die Gemeinde verschenkt die Erde, die bei den neuen Wohnungen Ecke Flurgasse/Quellenstraße liegt. Wen Sie sich Erde holen wollen, bitte vorher mit den Gemeindefachleuten oder dem Gemeindeamt Kontakt aufnehmen.

**GEOthermie**



Eine von den Gemeinden Leithaprodersdorf, Deutsch-Brodersdorf/Seibersdorf, Wimpassing und Potendorf/Wampersdorf in Auftrag gegebene Studie zum Thema Geothermie brachte ein interessantes Ergebnis. In unserer Gegend wird in ca. 3000-4000m Tiefe sehr heißes Wasser (100-120 Grad) vermutet. Dieses Wasser könnte für die Energieversorgung genutzt werden. Weitere Untersuchungen vor einem möglichen Bohrversuch sind notwendig und entsprechend kostspielig, daher wurde vereinbart, mit den Landes- und Bundespolitikern und der Burgenland Energie Kontakt aufzunehmen, um ev. mit Förderungen gemeinsam die weiteren Schritte finanziell zu bewältigen.

**PROJEKT LEITHALAND**

Im Rahmen des Leithaland Projektes „Pflegekonzept für Windschutzanlagen und Gräben“ werden in einigen Leithaland-Gemeinden Anlagen auch modellmäßig bearbeitet.

Ziele des Projektes sind u.a. eine Steigerung der Biodiversität und Artenvielfalt durch Förderung einheimischer Arten und Zurückdrängung von Neophyten (z.B. Robinie, Götterbaum).

In unserer Gemeinde sollen drei Windschutzanlagen und drei Grabenabschnitte bearbeitet werden.

Viele unserer Windschutzanlagen wurden 2004 gepflanzt und benötigen nach 18 Jahren eine fachgerechte Pflege. Der Bestand soll ausgelichtet und Hecken abschnittsweise auf Stock gesetzt werden.

Die Hecken an Gräben sollen abschnittsweise auf Stock gesetzt und alte, umsturzgefährdete Bäume entfernt werden.

Die Arbeiten sollen im Herbst 2022/Winter 2023 umgesetzt werden und sollen dafür sorgen, dass die vielfältigen positiven ökologischen Funktionen der Anlagen nachhaltig erhalten bleiben.

Alle Maßnahmen wurden mit der Forst- und Naturschutzabteilung des Landes abgestimmt, die als strategischer Partner in dem Projekt fungiert.

**HALLE ODER HALLENTIL MIT 250M<sup>2</sup> ZUM MIETEN GESUCHT**

Herr Axel Scheiblehner von der Fa. Duft 24 möchte eine Halle oder einen Teil einer Halle mit ca. 250m<sup>2</sup> mieten. Wen Sie Interesse haben, bitte Herrn Scheiblehner unter 0664/2379200 anrufen.

**ERÖFFNUNG LONGINUS-RADWEG**

Am 1.9.2022 und am 3.9.2022 wurde das Interregprojekt „Longinus-Radweg“ in der Sport- und Kulturhalle präsentiert.



Ausgehend von dem in Leithaprodersdorf bei archäologischen Grabungen entdeckten Grabstein des Marcus Vinus Longinus, eines zwischen 100 und 120 n. Chr. verstorbenen Veteranen der römischen Armee, behandeln 17 auf den Rastplätzen aufgestellte Schautafeln Themen der frühen römischen Kaiserzeit. Auf weiteren zehn Tafeln sind bemerkenswerte archäologische Fundstellen, außergewöhnliche Kirchen wie auch bedeutende kulturhistorische Ereignisse dargestellt. Der Radweg startet in Leithaprodersdorf und endet im slowakischen Iža. Auf einer Strecke von insgesamt 280 Kilometern können Radfahrer viele Informationen über die umfangreiche römische Geschichte erfahren.



Projektstart war im Oktober 2019, im September 2022 konnten alle Arbeiten fertiggestellt werden.

Der Leadpartner des Projekts war die Gemeinde Leithaprodersdorf. Initiatoren waren Mag. Franz Sauer vom Bundesdenkmalamt und Dr. Leopold Cecil. Mag. Sauer ist seit 2016 Träger des Ehrenrings der Gemeinde Leithaprodersdorf und kümmerte sich im Projekt um die kulturgeschichtlichen Arbeiten. Dr. Cecil übernahm die vielfältigen Arbeiten des Projektmanagements, wie Einreichung, Einholen von Angeboten, Abrechnung. Ich möchte auch auf diesem Weg beiden für ihre engagierte und verlässliche Arbeit danken. Insgesamt standen 700.000 Euro Budget zur Verfügung, 85 Prozent davon wurden durch EU-Förderungen (Interreg) eingebracht.